

Budget 60:

Planung, Bauordnung und Verkehr

Zugeordnete Produkte:

60.01 – Stadtplanung

60.03 – Verkehrsplanung

60.04 – Baulandumlegung, Liegenschaftskataster, Vermessung,
Kartografie

60.07 – Bauordnung

60.08 – Denkmalschutz

Haushaltsplan 2017

Teilergebnisplan Fachbereich 60 Planung, Bauordnung, Verkehr

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	9.960	27.872	32.500	8.000	8.000	8.000
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	533.680	356.000	357.500	357.500	357.500	357.500
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	5					
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	43.901	165.000	270.000	18.000	8.000	8.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	28.284	18.000	8.000	8.000	8.000	8.000
10	= Ordentliche Erträge	615.830	566.872	668.000	391.500	381.500	381.500
11	- Personalaufwendungen	-868.062	-913.500	-1.030.000	-1.030.000	-1.030.000	-1.030.000
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-35.503	-25.400	-23.200	-23.200	-23.200	-23.200
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-1.901	-2.332	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500
15	- Transferaufwendungen	-35.004	-14.000	-14.000	-14.000	-14.000	-14.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-216.153	-580.084	-645.800	-378.300	-388.300	-388.300
17	= Ordentliche Aufwendungen	-1.156.622	-1.535.316	-1.715.500	-1.448.000	-1.458.000	-1.458.000
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-540.792	-968.444	-1.047.500	-1.056.500	-1.076.500	-1.076.500
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)	-540.792	-968.444	-1.047.500	-1.056.500	-1.076.500	-1.076.500
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-540.792	-968.444	-1.047.500	-1.056.500	-1.076.500	-1.076.500
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-92.237	-86.000	-87.700	-87.700	-87.700	-87.700
29	= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)	-633.029	-1.054.444	-1.135.200	-1.144.200	-1.164.200	-1.164.200

Haushaltsplan 2017

Teilfinanzplan Fachbereich 60 Planung, Bauordnung, Verkehr

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	630.409	566.000	667.000	390.500	380.500	380.500
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	-1.128.531	-1.520.942	-1.695.100	-1.427.600	-1.437.600	-1.437.600
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-498.121	-954.942	-1.028.100	-1.037.100	-1.057.100	-1.057.100
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-1.822	-500	-10.500	-500	-500	-500
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-1.822	-500	-10.500	-500	-500	-500
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	-1.822	-500	-10.500	-500	-500	-500
32	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (Z. 17+31)	-499.943	-955.442	-1.038.600	-1.037.600	-1.057.600	-1.057.600
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit						
38	=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)	-499.943	-955.442	-1.038.600	-1.037.600	-1.057.600	-1.057.600

Produktbeschreibung Produkt 60.01 Stadtplanung						
Dezernat	DEZ II	Dezernat II				
Fachbereich	60	Planung, Bauordnung, Verkehr				
Produkt	60.01	Stadtplanung				
Produktinformationen						
Kurzbeschreibung	Räumliche Konzepte für das gesamte Gemeindegebiet und für Teile des Gemeindegebiets, die sich aus der Landesentwicklungs- bzw. Gebietsentwicklungsplanung ergeben. Darüber hinaus sind Konzepte für besondere Themenbereiche zu erarbeiten, wie: Stadtgestaltung, Gewerbeansiedlungen, Wohngebietsentwicklung, Freifächenschutz, Marktzentren, vorbereitende und verbindliche Bauleitplanung zur rechtlich gesicherten Stadtentwicklung, Vorprüfung Bauplanungsrecht bei Anträgen aller Art, Sonderschwerpunkt: Begleitung REGIONALE 2016 und Planung Projekte					
Auftragsgrundlage	BauGB, BauNVO, BauO NRW, Fachplanungsgesetze, Verordnungen und Richtlinien, Beschlüsse der Politik, Vorgaben der Verwaltungsführung					
Stellenanteile 30.06.16	4,92 Stellen					
Zielgruppe	Einwohner, Investoren und Bauherren, Grundstückseigentümer, Träger öffentlicher Belange, Verbände, Landes- und Bundesbehörden, Fachämter, Versorgungsträger					
Allgemeine Ziele	Entscheidungsgrundlage für die Konkretisierung strategischer Ziele in fachlichen Maßnahmekatalogen liefern, räumliche Entwicklungspotentiale abschätzen, qualifizieren und konkretisieren, finanzielle und ökologische Auswirkungen von räumlichen Entscheidungen verdeutlichen, Beteiligung von Planungsbeteiligten durch geeignete Planverfahren, Umsetzung durch informelle und formelle Planverfahren vorbereiten. Sicherstellung einer geordneten städtebaulichen Entwicklung, Erhaltung und Gestaltung des Stadt- und Ortsbildes, Vermeidung von Fehlentwicklungen, Schaffung von Planungssicherheit, Gewährleistung einer sozialgesetzlichen Bodennutzung, Förderung der Wirtschaft durch Ausweisung von Gewerbegebieten, Nutzung der Fördermöglichkeiten der REGIONALE 2016					
Wirkungsziele	<ol style="list-style-type: none"> 1. Abschluss von Bauleitplanverfahren innerhalb von 12 Monaten ab dem Aufstellungsbeschluss 2. Bereitstellung von 13,3 ha Wohnbauflächen (für 255 Wohneinheiten) für den Zeitraum 2011 bis 2020 (s. Beschlussvorlage 028/2006) 3. Abarbeitung von Einzelprojekten gemäß Prioritätenliste (ab 2009) 					
Kennzahlen	<ol style="list-style-type: none"> 1.1 Zielerfüllungsgrad in Prozent 2.1 Zielerfüllungsgrad in ha 2.2 Zielerfüllungsgrad in Wohneinheiten 3.1 Zielerfüllungsgrad in Prozent 					
Werte	Ergebnis 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
zu Kennzahl 1.1	75 %	100 %	100 %	100 %	100 %	100 %
zu Kennzahl 2.1	0	----	4,3 ha *	-----	-----	6,0 ha
zu Kennzahl 2.2	0	----	81 WE *	-----	-----	75 WE
zu Kennzahl 3.1	80 %	80 %	80 %	80 %	80 %	80 %
*) Sommerkamp und östl. Erlenweg						

Haushaltsplan 2017

Teilergebnisplan Produkt 60.01 Stadtplanung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	872	20.872	29.000	1.000	1.000	1.000
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	40.708	165.000	270.000	18.000	8.000	8.000
10	= Ordentliche Erträge	41.580	185.872	299.000	19.000	9.000	9.000
11	- Personalaufwendungen	-322.030	-397.200	-431.500	-431.500	-431.500	-431.500
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-1.445	-3.000	-800	-800	-800	-800
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-1.098	-1.044	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-174.747	-424.684	-508.400	-270.400	-320.400	-320.400
17	= Ordentliche Aufwendungen	-499.320	-825.928	-941.700	-703.700	-753.700	-753.700
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-457.740	-640.056	-642.700	-684.700	-744.700	-744.700
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)	-457.740	-640.056	-642.700	-684.700	-744.700	-744.700
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-457.740	-640.056	-642.700	-684.700	-744.700	-744.700
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-35.463	-37.800	-37.000	-37.000	-37.000	-37.000
29	= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)	-493.203	-677.856	-679.700	-721.700	-781.700	-781.700

Erläuterungen Produkt 60.01 Stadtplanung

Erträge

Zeile 02: Zuwendungen und allgemeine Umlagen **29.000 €**

Zuweisung des Landes für die Öffentlichkeitsarbeit im Rahmen des Regionaleprojektes Berkel (28.000 €)

Zeile 06: Kostenerstattungen und Kostenumlagen **270.000 €**

Kostenerstattung Externer an der Aufstellung der Bebauungspläne Windenergie.

Aufwendungen

Zeile 16: Sonstige ordentliche Aufwendungen **508.400 €**

Neben den Geschäftsaufwendungen (einschl. Aus- und Fortbild.) 6.400 € sind hier folgende Kosten veranschlagt:

- Aufwandsentschädigung Gestaltungsbeirat 15.000 €
- Städtebauliche Planungen (Sockelbetrag sonst. Kleinplanungen, Lärm- und Verkehrsgutachten, Rechtsberatung etc.) 40.000 €
- Integriertes Handlungskonzept Innenstadt (Umsetzungsmaßnahmen Kapuzinerstraße/Süringstraße und Wettbewerb Nachnutzung Martin-Luther-Schule/evang. Gemeindezentrum) 60.000 €
- Bebauungspläne (externe Vergabe von Bebauungsplänen gem. Prioritätenliste - Kitas, Parkdeck, GE-Gebiet Lette - sowie Bebauungspläne Windkonzentrationszonen) 326.000 €
- Regionale 2016 (BahnLandLust und Begleitung laufender Projekte) 5.000 €
- Regionale 2016 (Urbane Berkel - Öffentlichkeitsarbeit, Bürgerbeteiligung, Veranstaltungen) 56.000 €

Im Vergleich zum Vorjahr ist der Ansatz bei den sonstigen ordentlichen Aufwendungen um 116.000 € höher veranschlagt. Die Steigerung ist in erster Linie zurückzuführen auf die Erstellung der Bebauungspläne für die Windkonzentrationszonen. Da die Kostenerstattungen und Zuwendungen nahezu in gleicher Höhe steigen, ergibt sich im Produktbereich Stadtplanung bezogen auf diese Haushaltspositionen insgesamt keine Budgetverschlechterung.

Haushaltsplan 2017

Teilfinanzplan Produkt 60.01 Stadtplanung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	42.928	185.000	298.000	18.000	8.000	8.000
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	-495.590	-828.442	-937.100	-699.100	-749.100	-749.100
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-452.661	-643.442	-639.100	-681.100	-741.100	-741.100
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)						
32	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (Z. 17+31)	-452.661	-643.442	-639.100	-681.100	-741.100	-741.100
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit						
38	=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)	-452.661	-643.442	-639.100	-681.100	-741.100	-741.100

Haushaltsplan 2017

Teilergebnisplan Produkt 60.03 Verkehrsplanung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	9.088	7.000	3.500	7.000	7.000	7.000
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	884					
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	2.909					
10	= Ordentliche Erträge	12.881	7.000	3.500	7.000	7.000	7.000
11	- Personalaufwendungen	-114.693	-118.600	-118.200	-118.200	-118.200	-118.200
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-192	-400	-400	-400	-400	-400
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-15					
15	- Transferaufwendungen	-35.004	-12.000	-12.000	-12.000	-12.000	-12.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-26.489	-24.500	-81.500	-42.500	-42.500	-42.500
17	= Ordentliche Aufwendungen	-176.392	-155.500	-212.100	-173.100	-173.100	-173.100
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-163.511	-148.500	-208.600	-166.100	-166.100	-166.100
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)	-163.511	-148.500	-208.600	-166.100	-166.100	-166.100
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-163.511	-148.500	-208.600	-166.100	-166.100	-166.100
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-11.994	-11.100	-9.900	-9.900	-9.900	-9.900
29	= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)	-175.505	-159.600	-218.500	-176.000	-176.000	-176.000

Erläuterungen Produkt 60.03 Verkehrsplanung

Erträge

Zeile 02: Zuwendungen und allgemeine Umlagen **3.500 €**

Für kommunale Öffentlichkeitsarbeit im Rahmen der Arbeitsgemeinschaft fußgänger- und fahrradfreundliche Städte, Gemeinden und Kreise e. V. (AGFS) gewährt das Land eine projektbezogene Förderung in Höhe von 70 %.

Aufwendungen

Zeile 15: Transferaufwendungen **12.000 €**

Für den Bürgerbus fallen anteilige Betriebskosten in Höhe von rd. 12.000 € an, die dem Bürgerbusverein als Zuschuss zur Verfügung gestellt werden.

Zeile 16: Sonstige ordentliche Aufwendungen **81.500 €**

Neben den Geschäftsaufwendungen für dieses Produkt (einschl. Aus- und Fortbildung) von 1.800 € sind hier die Aufwendungen für die Verkehrsplanung gem. Prioritätenliste mit 10.000 € zzgl. 12.000 € Planungskosten für die Fußgängerwegweisung, der Mitgliedsbeitrag AGFS (2.700 €) sowie zusätzlich 5.000 € für projektbezogene Öffentlichkeitsarbeit der AGFS veranschlagt.

Außerdem sind für 2017 im Zusammenhang mit dem Regionale 2016 Projekt „Urbane Berkel“ 50.000 € für die Planung „Tempo-30-Zone Münsterstraße“ veranschlagt.

Die Aufwendungen sind im Vergleich zum Vorjahr um 57.000 € höher. Dies ist auf die Planungskosten im Zusammenhang mit dem Regionale 2016 Projekt „Urbane Berkel“ zurückzuführen. Ansonsten bewegen sich die Ansätze auf Vorjahresniveau; die projektbezogene Öffentlichkeitsarbeit der AGFS wurde für 2017 um 50 % zurückgefahren, da in den vergangenen Jahren bereits viele Maßnahmen umgesetzt werden konnten.

Haushaltsplan 2017

Teilfinanzplan Produkt 60.03 Verkehrsplanung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	12.881	7.000	3.500	7.000	7.000	7.000
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-171.746	-153.500	-210.300	-171.300	-171.300	-171.300
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-158.865	-146.500	-206.800	-164.300	-164.300	-164.300
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-1.822					
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-1.822					
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	-1.822					
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	-160.687	-146.500	-206.800	-164.300	-164.300	-164.300
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit						
38	=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)	-160.687	-146.500	-206.800	-164.300	-164.300	-164.300

Investitionen Produkt 60.03 Verkehrsplanung

Nr. Bezeichnung	Jahresergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Finanzplan 2018	Finanzplan 2019	Finanzplan 2020	Bisher bereitg. (bis 2016) / Gesamt-Einz. u. Ausz.
Investitionen unterhalb der Wertgrenze							
60BGA002 Ersatzbeschaffung Verkehrszählgerät 26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-1.822						-1.822 -1.822

Produktbeschreibung Produkt 60.04 Baulandumlegung, Liegenschaftskataster, Vermessung, Kartografie

Dezernat	DEZ II	Dezernat II
Fachbereich	60	Planung, Bauordnung, Verkehr
Produkt	60.04	Baulandumlegung, Liegenschaftskataster, Vermessung, Kartografie

Produktinformationen

Kurzbeschreibung	<p>1. Die Baulandumlegung ist ein durch die Bestimmungen des Baugesetzbuches geregeltes Bodenordnungsverfahren. Sie dient der Erschließung eines bisher unbebauten oder der Neugestaltung eines bereits bebauten Gebietes. Die Umlegung kann im Geltungsbereich eines Bebauungsplanes oder innerhalb eines im Zusammenhang bebauten Ortsteiles durchgeführt werden.</p> <p>2. Haus-Nummern werden vergeben und dem Kreis Coesfeld zur Übernahme in das Liegenschaftskataster übergeben. Darüber hinaus wird die Beschilderung der Hausnummern im Außenbereich planerisch betreut. Die Benennung von Straßen durch den Rat der Stadt Coesfeld wird vorbereitet und begleitet, die entsprechenden Informationen anschließend bekannt gemacht, das Straßenverzeichnis aktualisiert. Ein Stadtplan wird aus den Daten des Liegenschaftskataster entwickelt, ständig aktualisiert und der Inhalt nach Bedarf erweitert. Ingenieurvermessungen zur Erfassung von Geodaten als Grundlage von Planungsleistungen werden vergeben, überwacht und ausgewertet.</p>
-------------------------	--

Auftragsgrundlage	<p>1. Baugesetzbuch (BauGB) §§ 45-84, Durchführungsverordnung zum BauGB, Geschäftsordnung des Umlegungsausschusses, Beschlüsse der politischen Gremien, Beschlüsse des Umlegungsausschusses</p> <p>2. Vermessungs- und Katastergesetz NW, Verordnungen, Erlasse, Beschlüsse der politischen Gremien</p>
--------------------------	---

Stellenanteile 30.06.16	0,98 Stellen
--------------------------------	--------------

Zielgruppe	<p>1. Interessenten für Wohn- und Gewerbenutzung, gesamte Verwaltung</p> <p>2. Bürger, gesamte Verwaltung, andere Behörden, Grundstückseigentümer</p>
-------------------	---

Allgemeine Ziele	<p>1. Baulandbereitstellung, Neuordnung bebauter Gebiete, Deckung der Kosten der Umlegung (Neuverfahren)</p> <p>2. Bedarfsgerechte Bereitstellung von aktuellen Liegenschaftsdaten (Hausnummern, Straßennamen) Bedarfsgerechte Bereitstellung eines aktuellen Stadtplanes zunächst für die interne Nutzung. Bedarfsgerechte Bereitstellung von Geodaten als Grundlage von Planungsleistungen.</p>
-------------------------	---

Wirkungsziele	<p>1. wirtschaftliche Bereitstellung von Wohnbauland zur Erschließung bisher unbebauter Grundstücke gemäß Baulandbeschluss des Rates vom 30.03.2006 (Neuverfahren), Kostendeckungsgrad mindestens 103 % (Neuerschließung)</p>
----------------------	---

Kennzahlen	<p>1.1 Kostendeckungsgrad in Prozent</p> <p>2.1 Zielerfüllungsgrad in Prozent, wenn Bedarf auf Umstellung in neues GIS besteht</p>
-------------------	--

Werte	Ergebnis 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
zu Kennzahl 1.1	0 %	103 %	103 %	103 %	103 %	103 %

Haushaltsplan 2017

Teilergebnisplan Produkt 60.04 Baulandumlegung, Liegenschaftskataster, Vermessung, Kartografie

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	6.564	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	5					
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	23.296	10.000				
10	= Ordentliche Erträge	29.865	16.000	6.000	6.000	6.000	6.000
11	- Personalaufwendungen	-64.658	-57.900	-59.500	-59.500	-59.500	-59.500
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen		-900	-900	-900	-900	-900
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-8.034	-120.500	-43.000	-53.500	-13.500	-13.500
17	= Ordentliche Aufwendungen	-72.691	-179.300	-103.400	-113.900	-73.900	-73.900
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-42.826	-163.300	-97.400	-107.900	-67.900	-67.900
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der lfd. Verw.- tätigkeit (Z. 18+21)	-42.826	-163.300	-97.400	-107.900	-67.900	-67.900
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-42.826	-163.300	-97.400	-107.900	-67.900	-67.900
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-5.967	-5.400	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
29	= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)	-48.793	-168.700	-102.400	-112.900	-72.900	-72.900

Erläuterungen

Produkt 60.04 Baulandumlegung, Liegenschaftskataster, Vermessung, Kartografie

Erträge

Zeile 04: Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte **6.000 €**

Gebühren für die Ausstellung von Bodenverkehrszeugnissen und Verwaltungsgebühren für Auskünfte aus dem Bauaktenarchiv.

Aufwendungen

Zeile 16: Sonstige ordentliche Aufwendungen **43.000 €**

Neben den Geschäftsaufwendungen (einschl. Aus- und Fortbildung 3.500 €) sind hier die Kosten der Vermessung veranschlagt; 10.000 € als Sockelbetrag für kleinere Aufträge im Zusammenhang mit der Aufstellung von Bebauungsplänen.

Außerdem sind hier die Umlegungskosten (Vermessung, Gutachten, Katasterübernahme, Ausgleichsmaßnahmen) für das Verfahren „Neuordnung Davidstraße“ veranschlagt mit insgesamt 29.500 €.

Sonstige Informationen

Im Zusammenhang mit dem Regionale 2016 Projekt „Urbane Berkel“ ist zur Schaffung der Voraussetzungen für die Berkelpromenade im Bereich Davidstraße ein Umlegungsverfahren durchzuführen.

Haushaltsplan 2017

Teilfinanzplan Produkt 60.04 Baulandumlegung, Liegenschaftskataster, Vermessung, Kartografie

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	29.635	16.000	6.000	6.000	6.000	6.000
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	-67.606	-175.300	-99.800	-110.300	-70.300	-70.300
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-37.971	-159.300	-93.800	-104.300	-64.300	-64.300
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)						
32	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (Z. 17+31)	-37.971	-159.300	-93.800	-104.300	-64.300	-64.300
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit						
38	=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)	-37.971	-159.300	-93.800	-104.300	-64.300	-64.300

Produktbeschreibung Produkt 60.07 Bauordnung						
Dezernat	DEZ II	Dezernat II				
Fachbereich	60	Planung, Bauordnung, Verkehr				
Produkt	60.07	Bauordnung				
Produktinformationen						
Kurzbeschreibung	Nach § 61 BauO NW hat die Bauaufsicht bei der Errichtung, der Änderung, dem Abbruch, der Nutzung, der Nutzungsänderung sowie der Instandhaltung baulicher Anlagen sowie anderer Anlagen und Einrichtungen darüber zu wachen, dass die öffentlich-rechtlichen Vorschriften und die aufgrund dieser Vorschriften erlassenen Rechtsvorschriften eingehalten werden. Bauberatung in bauordnungsrechtlicher Sicht					
Auftragsgrundlage	BauGB, BauO NW, Verordnungen zur BauO NW, BauNVO, Technische Baubestimmungen, BImSchG, etc.					
Stellenanteile 30.06.16	5,82 Stellen					
Zielgruppe	Bauherren, Unternehmer, Investoren, Nachbarn, Architekten, Ingenieure, Sachverständige					
Allgemeine Ziele	Umfassende Information der Zielgruppen, Erfüllung des gesetzlichen Auftrages auch in Bezug auf öffentliche und private Belange, Optimierung des Baugenehmigungsverfahrens und der Bescheide, Verkürzung des Genehmigungsverfahrens, zielgerichtete Überwachung und Sicherstellung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung, Bauberatung und Kampfmittel Rechtmäßigkeit und Effizienz des Verwaltungshandelns					
Wirkungsziele	<ol style="list-style-type: none"> 1. Maßgabe "Vollständigkeit der Bauanträge" als Voraussetzung effizienter Bearbeitungszeit - daher konsequente kostenpflichtige Zurücksendung und längere Bearbeitung unbefriedigender Antragsunterlagen zur Erhöhung des Anteils vollständiger Anträge 2. Bearbeitungszeit ab Vollständigkeit des Bauantrags 					
Kennzahlen	<ol style="list-style-type: none"> 1.1 Anteil vollständiger Anträge 2.1 Bearbeitungsdauer/Genehmigung von Bauanträgen ohne / mit Beteiligung externer Fachbehörden in Wochen 					
Werte	Ergebnis 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
zu Kennzahl 1.1	70 %	90 %	90 %	90 %	90 %	90 %
zu Kennzahl 2.1	6 / 10	4 / 8	4 / 8	4 / 8	4 / 8	4 / 8

Haushaltsplan 2017

Teilergebnisplan Produkt 60.07 Bauordnung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	527.116	350.000	351.500	351.500	351.500	351.500
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.310					
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	2.078	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
10	= Ordentliche Erträge	531.504	358.000	359.500	359.500	359.500	359.500
11	- Personalaufwendungen	-361.528	-334.200	-414.900	-414.900	-414.900	-414.900
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-33.867	-21.000	-21.000	-21.000	-21.000	-21.000
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-788	-1.288	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-6.199	-9.200	-11.700	-10.700	-10.700	-10.700
17	= Ordentliche Aufwendungen	-402.381	-365.688	-449.100	-448.100	-448.100	-448.100
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	129.124	-7.688	-89.600	-88.600	-88.600	-88.600
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der lfd. Verw.- tätigkeit (Z. 18+21)	129.124	-7.688	-89.600	-88.600	-88.600	-88.600
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	129.124	-7.688	-89.600	-88.600	-88.600	-88.600
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-38.263	-31.200	-35.300	-35.300	-35.300	-35.300
29	= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)	90.860	-38.888	-124.900	-123.900	-123.900	-123.900

Erläuterungen Produkt 60.07 Bauordnung

Erträge

Zeile 04: Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte **351.500 €**

Bauaufsichtsgebühren (Baugenehmigungen, wiederkehrende Prüfungen etc.)

Zeile 07: Sonstige ordentliche Erträge **8.000 €**

Zwangsgelder und Geldbußen im Rahmen von ordnungsbehördlichen Verfahren und Ordnungswidrigkeitsverfahren.

Aufwendungen

Zeile 13: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen **21.000 €**

Pflegevertrag Baugenehmigungssoftware (6.000 €), Kosten im Zusammenhang mit der Überprüfung von Kampfmittelverdachtspunkten (15.000 €).

Zeile 16: Sonstige ordentliche Aufwendungen **11.700 €**

Geschäftsausgaben einschl. Aus- und Fortbildung, Kosten für die Prüfung von Statiken

Sonstige Informationen

Aufgrund der zum 01.01.2017 angekündigten Novellierung der Landesbauordnung wurden die Ansätze für Fortbildungen leicht angehoben.

Haushaltsplan 2017

Teilfinanzplan Produkt 60.07 Bauordnung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	544.965	358.000	359.500	359.500	359.500	359.500
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-387.750	-354.800	-438.700	-437.700	-437.700	-437.700
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	157.215	3.200	-79.200	-78.200	-78.200	-78.200
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.		-500	-10.500	-500	-500	-500
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		-500	-10.500	-500	-500	-500
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)		-500	-10.500	-500	-500	-500
32	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)	157.215	2.700	-89.700	-78.700	-78.700	-78.700
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit						
38	=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)	157.215	2.700	-89.700	-78.700	-78.700	-78.700

Investitionen Produkt 60.07 Bauordnung

Nr. Bezeichnung	Jahresergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Finanzplan 2018	Finanzplan 2019	Finanzplan 2020	Bisher bereitg. (bis 2016) / Gesamt-Einz. u. Ausz.
Investitionen unterhalb der Wertgrenze							
60BGA001 Beschaffung von bewegl. Vermögen -Stadtplanung- 26 - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.			-10.000				-5.503 -15.503
Ersatzbeschaffung eines Microfilmscanners in 2017							

Produktbeschreibung Produkt 60.08 Denkmalschutz						
Dezernat	DEZ II	Dezernat II				
Fachbereich	60	Planung, Bauordnung, Verkehr				
Produkt	60.08	Denkmalschutz				
Produktinformationen						
Kurzbeschreibung	Nach § 1 DSchG sind Denkmäler zu schützen, zu pflegen, sinnvoll zu nutzen und wissenschaftlich zu erforschen. Sie sollen der Öffentlichkeit im Rahmen des Zumutbaren zugänglich gemacht werden. Die Gemeinde als Untere Denkmalbehörde unterstützt die Eigentümer von privaten, öffentlichen und kirchlichen Denkmälern bei der Restauration durch fachliche Beratung und durch die Vermittlung von Zuschüssen.					
Auftragsgrundlage	Denkmalschutzgesetz (DSchG), Denkmallistenverordnung (Bau- und Bodendenkmäler), politische Gremien					
Stellenanteile 30.06.16	0,10 Stellen					
Zielgruppe	Eigentümer von Denkmälern, Bürger, Amt für Denkmalpflege, Amt für Bodendenkmalpflege					
Allgemeine Ziele	Die dauerhafte Erhaltung der Denkmäler nach vertretbaren wirtschaftlichen Gesichtspunkten durch umfassende und gezielte Beratung Begleitung von Bauvorhaben bei denkmalwerten Objekten und Erteilung der notwendigen Bescheide					
Wirkungsziele	1. Überprüfung des gesamten Baubestandes auf Denkmalwürdigkeit im Turnus von zehn Jahren					
Kennzahlen	1.1 Anteil der bewerteten Objekte in Prozent					
Werte	Ergebnis 2015	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
zu Kennzahl 1.1	40 %	50 %	50 %	60 %	60 %	70 %

Teilergebnisplan Produkt 60.08 Denkmalschutz

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
10	= Ordentliche Erträge						
11	- Personalaufwendungen	-5.154	-5.600	-5.900	-5.900	-5.900	-5.900
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen		-100	-100	-100	-100	-100
15	- Transferaufwendungen		-2.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-684	-1.200	-1.200	-1.200	-1.200	-1.200
17	= Ordentliche Aufwendungen	-5.838	-8.900	-9.200	-9.200	-9.200	-9.200
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	-5.838	-8.900	-9.200	-9.200	-9.200	-9.200
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)						
22	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)	-5.838	-8.900	-9.200	-9.200	-9.200	-9.200
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)						
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-5.838	-8.900	-9.200	-9.200	-9.200	-9.200
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	-549	-500	-500	-500	-500	-500
29	= Teilergebnis (Z. 26 bis 28)	-6.387	-9.400	-9.700	-9.700	-9.700	-9.700

Erläuterungen

Aufwendungen

Zeile 15: Transferaufwendungen

2.000 €

Zuschüsse für private Denkmalpflegemaßnahmen

Sonstige Informationen

Die Stadt Coesfeld ist Untere Denkmalbehörde gem. § 20 Denkmalschutzgesetz NRW. Im Bereich des Produktes Denkmalschutz fallen neben den Zuschüssen für private Denkmalpflegemaßnahmen lediglich anteilige Geschäftsaufwendungen und Personalkosten an.

Haushaltsplan 2017

Teilfinanzplan Produkt 60.08 Denkmalschutz

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit						
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	-5.838	-8.900	-9.200	-9.200	-9.200	-9.200
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-5.838	-8.900	-9.200	-9.200	-9.200	-9.200
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)						
32	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (Z. 17+31)	-5.838	-8.900	-9.200	-9.200	-9.200	-9.200
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit						
38	=Änd. Bestand eigene Finanzmittel (Z. 32+37)	-5.838	-8.900	-9.200	-9.200	-9.200	-9.200